

Spannung auf der Altstadt-Runde

Der Turnverein Haiger lädt Samstag zum 12. Altstadtlauf ein

So langsam wird es spannend. Wer ist der Schnellste auf der Haigerer Altstadt-Runde? Diese Frage wird am 9. Juni (Samstag) beantwortet. Dann veranstaltet der Turnverein Haiger mit Unterstützung der Firma Klingspor zum zwölften Mal den Haigerer Altstadtlauf.

Die Laufstrecke ist ein rund zwei Kilometer langer, für Zuschauer sehr attraktiver Rundkurs durch die Altstadt. Ab 14.30 Uhr beginnen die verschiedenen Laufwettbewerbe, in denen von Jung bis Alt, vom Einzelläufer bis zur Schulklasse oder dem Firmenteam, alle Freunde des Laufsports an den Start gehen können.

Die rund zwei Kilometer lange Strecke führt durch die Innenstadt und in die Aubachstraße



Zahlreiche Läufer aus allen Altersklassen werden in der Haigerer Innenstadt erwartet.

(Foto: Christian Schneider)

Start und Ziel ist am Marktplatz, dort können ab 13.30 Uhr die Startunterlagen abgeholt werden. Die Strecke führt durch die Innenstadt und in die Aubachstraße.

Der Turnverein hat sich bemüht, das Startgeld moderat zu halten. Bambini sind kostenlos dabei, Schüler zahlen drei, Jugendliche vier Euro. Teilnehmer am Firmenlauf sind mit sechs Euro pro Person dabei, das gleiche gilt für die angebotenen Volksläufe (acht und vier

Kilometer).

Für Bambini ist keine Voranmeldung erforderlich. Für alle anderen Läufe ist eine Meldung bis zum 4. Juni bei Benjamin Pfeiffer (Tel: 0151/25 35 83 25; E-Mail: altstadtlauf@tv-haiger.de) erforderlich. Infos und Anmeldeunterlagen gibt es auch auf der Homepage www.tv-haiger.de

Nachmeldungen sind bis zwei Stunden vor Laufbeginn

möglich, soweit das organisatorisch zu bewerkstelligen ist. Die Nachmeldegebühr beträgt fünf Euro.

Großen Wert legt der Turnverein Haiger auf den Firmenlauf, der sich bei den Teilnehmern großer Beliebtheit erfreut. Ein Team besteht aus vier Läufern. Die einzelnen Zeiten werden zu einer Teamzeit addiert. Es gibt keine Trennung nach Geschlechtern.

Für die Verpflegung der Läufer und Zuschauer ist gesorgt. Unter anderem gibt es gegrillte Würstchen, Kuchen, Waffeln sowie kalte und warme Getränke.

Der Zeitplan

14:30 Uhr: Bambinilauf - Jahrgang 2011 u. jünger - 500m
15:00 Uhr: Firmenteam- und Volkslauf - zwei Runden = 4 km
15:45 Uhr: Schülerlauf C und D - eine kleine Runde = 750 m

16:00 Uhr: Schülerlauf A und B - zwei kleine Runden = 1,5 km

16:30 Uhr: Siegerehrung Firmen (die ersten acht Teams)

16:45 Uhr: Siegerehrung Jugend, Jedermann

17:00 Uhr: Hauptlauf, alle Klassen (vier Runden = 8 km)

17:15 Uhr: Siegerehrung Schüler

18:15 Uhr: Siegerehrung Hauptlauf (öah)

Aktionstag für Mädchen

Buntes Programm in Wetzlar

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Mädchenarbeitskreis „IVAM“ (Initiative zur Vernetzung der Arbeit mit Mädchen und jungen Frauen) den mittlerweile 22. Mädchenaktionstag. Er findet zum ersten Mal im und um das Haus der Jugend in Wetzlar (Hauser Gasse 26) statt.

Im Vorfeld spricht die einzige Bürgermeisterin im Lahn-Dill-Kreis, Silvia Wrenger-Knispel aus Lahna, ein Grußwort.

Wer Lust hat, neue Betätigungsfelder zu entdecken, kann sich gerne melden

Mädchen ab 9 Jahren haben die Möglichkeit, einen Tag lang mit anderen Mädchen zusammen Workshops und Aktionen, wie Tanz, Ytong-Skulpturen, Experimente, Haarzauber, Schnipsel-Postkarten, Kerzen ziehen und vieles mehr auszuprobieren. Kurzweile ist dabei garantiert!

Wer Lust hat, neue Betätigungsfelder zu entdecken, neue Fertigkeiten zu erlernen oder einfach mal mit anderen Mädchen zusammen Spaß zu haben, kann sich gerne beim Jugendbildungswerk der Stadt Wetzlar (Steinbühlstr. 5, 35578 Wetzlar, Tel: 06441/99-5171), anmelden. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro.

Los geht's am Samstag (9. Juni) um 10 Uhr. Um 16.15 Uhr findet wieder eine große Präsentation der Ergebnisse statt, wobei Eltern, Großeltern, Geschwister, Freunde und Freundinnen eingeladen sind.

Kontakt für Infos beim Lahn-Dill-Kreis: Marta Orantek, Tel. 06441 407-1527, E-Mail: marta.orantek@lahn-dill-kreis.de. (ldk)

Offene Türen im neuen Feuerwehrhaus

Mit einem „Tag der offenen Tür“ im neuen Feuerwehrhaus feiert die Freiwillige Feuerwehr Dillbrecht den Einzug in ihr neues Domizil. Das Feuerwehrhaus am Rand der Landesstraße war kürzlich offiziell übergeben worden.

Interessierte sind für den 9. Juni (Samstag) ab 14 Uhr zum Gebäude an der Landesstraße eingeladen und haben die Chance, sich die neue Heimat der Brandschützer genau anzusehen. Es gibt Speisen und Getränke (unter anderem Waffeln und Kuchen) sowie Spiele, eine Hüpfburg und eine Rollrutsche für die Kinder. Am Nachmittag sorgt André Schüler für Livemusik, am Abend ist ab 21 Uhr eine Disco mit Schaumparty im Festzelt vorgesehen. Die Freiwillige Feuerwehr hofft auf guten Besuch. (öah)

DIGUNA-Tag

Das Haigerer Hilfs- und Missionswerk DIGUNA lädt für Sonntag (10. Juni) zum Missionstag ein. Dieser findet ab 10 Uhr in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (Schillerstraße 23) statt. Das Programm beginnt mit einem Gottesdienst. Ab 12.30 Uhr sind alle Besucher zum Mittagessen eingeladen. Das große Missionsfest beginnt um 14 Uhr, anschließend ist wie immer ein gemeinsames Kaffeetrinken vorgesehen. (fra)

Zither und Veeh-Harfe bei der FeG

Einen besonderen Seniorennachmittag wird es am Freitag (8. Juni) in der Freien evangelischen Gemeinde Rodenbach (Auf der Stücke 13, Haiger-Rodenbach) geben. Die Veranstaltung, zu der Interessierte herzlich willkommen sind, beginnt um 14.30 Uhr. Eckhard Lauer und sein Musiker-Team werden erwartet und wollen mit Zithern und Veeh-Harfen einen außergewöhnlichen musikalischen Leckerbissen servieren. Guter Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbuffet runden das Angebot ab. Alle Musikliebhaber sind herzlich eingeladen. (sm)



Ferienpass bietet „Action und Spaß“

„In den Ferien darf keine Langeweile aufkommen“, sagt Sonja Waldschmidt von der Haigerer Stadtverwaltung. Gemeinsam mit Sandra Klus und Andreas Rompf aus dem Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit hat sie ein buntes Ferienpassprogramm mit zahlreichen Höhepunkten zusammengestellt. Das Angebot reicht wie immer vom Basteln über sportliche Angebote bis zu Zeltlagern und Fahrten zu großen Freizeiteinrichtungen.

„Wir bieten den Haigerer Kindern seit vielen Jahren ein abwechslungsreiches Ferienprogramm“, sagte auch Bürgermeister Mario Schramm und lobte die Organisatoren. Wieder sei es gelungen, „für die unterschiedlichen Altersklassen spannende Aktionen zusammenzustellen“. Das Angebot lässt kaum Wünsche offen. Wer sportlich interessiert ist, kann Tennis spielen, eine Mountainbike-Tour unternehmen, beim Kegeln „alle Neune“ anpeilen. Auch Square Dance, Schießen und erste Erfahrungen im

Motocross-Fahren sind möglich. Kreative Kinder basteln unterschiedliche Gegenstände. Ebenfalls zum Programm gehören Zeltlager. Jahr für Jahr besonders beliebt sind die Ausflugsfahrten. Diesmal starten die Haigerer ins Erlebnisbad „Aqualand“, ins Phantasialand und das Trickfilmland. Der Ferienpass selbst ist kostenlos. Auch die Aktionen sind zum Teil kostenlos, andere Angebote – wie zum Beispiel Ausflüge – sind kostenpflichtig. Die gewünschten Aktionen können ab sofort im Internet (www.haiger.de) online „gebucht“ werden. „Bei manchen Aktionen ist das Interesse erfahrungsgemäß sehr groß“, weiß Sonja Waldschmidt. Sollten Veranstaltungen „überbucht“ sein, entscheidet das Los über die Teilnahme. Der Ferienpass kann dann ab dem 11. Juni abgeholt und bezahlt werden. Aktionen die bis dahin noch nicht ausgebucht sind können jederzeit noch nachgebucht werden. (öah)



Mehr Gesundheit,
mehr Service,
mehr Spaß am Leben

Wir ziehen um!

Neueröffnung mit verschiedenen

Aktionen, Kaffee & Kuchen

am 08. Juni 2018

ab 13 Uhr

Konrad-Adenauer-Str. 70 - Herborn

(neben dm und Rewe)

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Haiger, Rodenbach und Steinbach:

So., 10.06. 9.30 Uhr, Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Ströhm; 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Stadtkirche; 10.30 Uhr, Gottesdienst in Rodenbach; 9.15 Uhr, Gottesdienst in Steinbach.

Katholische Pfarrei Haiger: Do., 07.06., 15.30-16.30 Uhr, Kinderchorprobe. Sa., 09.06., 14 Uhr, Taufe in Haiger. So., 10.06., 10.45 Uhr, Hl. Messe in Haiger. Di., 12.06., 9 Uhr, Hl. Messe in Haiger. Mi., 13.06., 17.30 Uhr, Hl. Messe in Fellerdilln.

Ev. Gemeinschaft Haiger, Mühlenstr. 12: So., 10 Uhr, Gottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Allendorf und Haigerseelbach: Allendorf, ev. Gemeindehaus, Vereinshausweg 2: Woche: Gottesdienst 1.-15. jed. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. Montags: 14.30 Uhr, Seniorenkreis (1. Mo. im Monat); 19 Uhr, FaithInc-Jugendkreis. Di.: 15 Uhr, Frauenkreis (14-tägig). Mi.: 16.30 Uhr, „Mittendrin“-Kindergruppe (ab letztes Jahr Kita bis 3. Klasse); 16.45 Uhr, Rückengymnastik (MZH); 18.30 Uhr „DSDE“-Jungschlar (ab 4. Klasse bis Konfi-Alder); 20 Uhr, Bibel und Gebetsstunde (LKG); 20 Uhr, CVJM-Männersport (ab 30 Jahre, MZH). Do.: 9.30 Uhr, Frühstückstreffen „Rappelkiste“; 19.30 Uhr, Kirchenchor. Fr.: 18 Uhr, Jungscharsportgruppe (MZH).

Haigerseelbach, ev. Kirche (Tränkestr. 7): Woche: Di.: 15 Uhr, Frauenstunde (14-tägig). Mit.: 9 Uhr, Bibel und Breakfast (14-tägig); 18.30 Uhr, Jungschlar. Do.: 20 Uhr, Bibelstunde (Vereinshaus Landeskirchl. Gemeinschaft). Fr.: 15 Uhr, Seniorennachmittag (1. Fr. im Mo.); Vereinshaus Landeskirchl. Gemeinschaft; 19 Uhr, McFish-Jugendtreff. **Kontakt:** Tel. 02773/5115 oder michael.boeckner@t-online.de.

Evangelische Kirchengemeinde Dillbrecht, Fellerdilln und Offdilln: Dillbrecht: So., 10.06., 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Sonntags: 10.30 Uhr Kindergottesdienst. Dienstags: 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chor. Mittwochs: 9.30 Uhr Mini-Club (in geraden Wochen), 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig), 19.30 Uhr Teenkreis (in ungeraden Wochen). Do.: 20 Uhr Bibelstunde. Freitags: 17.15 Uhr, Jungschlar.

Fellerdilln: So., 10.06., 14 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** So.: 10.30 Uhr, Kindergottesdienst. Mi.: 20 Uhr Bibelstunde. Fr.: 17.15 Uhr, Jungschlar.

Offdilln: So., 10.06., 9 Uhr, Gottesdienst.

Woche: Montags, 19.30 Uhr Chor. Dienstags: 20 Uhr Bibelstunde. Mittwoch: 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig). Do.: 20 Uhr Junge Frauen (i.d.R. 1. Do. im Monat).

Ev. Kirchengemeinde Langenaubach und Flammersbach: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst in Langenaubach; 10.35 Uhr, Flammersbach. **Langenaubach, ev. Kirche: Woche:** Mo., # (Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). Di., 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/ Mütterkreis (jd. 1.). Mi., 20 Uhr, Projektchor. Do., 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Donnerstag), Kreativ-Kreis (jd. 1. u. 3. Do. 19 Uhr).

Flammersbach, ev. Kirche: Montags: 18.30 Uhr, Bibelstunde (jd. 2. und 4.). Mittwochs: 15 Uhr, Frauenkreis (jeden letzten).

Ev. Kirchengemeinde Ober- und Niederroßbach/Weidelbach: Oberroßbach: So. 10.06., 10.30 Uhr, Gottesdienst.

Niederroßbach: So., 10.06., 9.15 Uhr, Gottesdienst.

Weidelbach: So., 10.06., 18 Uhr, Gottesdienst.

Wocheveranstaltungen: Oberroßbach, Mo: 19 Uhr (jeden 1. Mo. im Monat), Frauenkreis. Di: 19-21 Uhr, Jugendkreis. **Weidelbach, ev. Gemeindehaus:** Mo: 17-18 Uhr, Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre); Di: 17-18.30 Uhr (14-tägig), Mädchenjungschar CVJM; 19.30 Uhr, Bibelstunde.



Die Evangelisch Freikirchliche Gemeinde in der Haigerer Schillerstraße.

Evangelische Kirchengemeinde Dillbrecht, Fellerdilln und Offdilln: Dillbrecht: So., 10.06., 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Sonntags: 10.30 Uhr Kindergottesdienst. Dienstags: 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chor. Mittwochs: 9.30 Uhr Mini-Club (in geraden Wochen), 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig), 19.30 Uhr Teenkreis (in ungeraden Wochen). Do.: 20 Uhr Bibelstunde. Freitags: 17.15 Uhr, Jungschlar.

Fellerdilln: So., 10.06., 14 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** So.: 10.30 Uhr, Kindergottesdienst. Mi.: 20 Uhr Bibelstunde. Fr.: 17.15 Uhr, Jungschlar.

Offdilln: So., 10.06., 9 Uhr, Gottesdienst.

Woche: Montags, 19.30 Uhr Chor. Dienstags: 20 Uhr Bibelstunde. Mittwoch: 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig). Do.: 20 Uhr Junge Frauen (i.d.R. 1. Do. im Monat).

Ev. Kirchengemeinde Langenaubach und Flammersbach: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst in Langenaubach; 10.35 Uhr, Flammersbach. **Langenaubach, ev. Kirche: Woche:** Mo., # (Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). Di., 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/ Mütterkreis (jd. 1.). Mi., 20 Uhr, Projektchor. Do., 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Donnerstag), Kreativ-Kreis (jd. 1. u. 3. Do. 19 Uhr).

Flammersbach, ev. Kirche: Montags: 18.30 Uhr, Bibelstunde (jd. 2. und 4.). Mittwochs: 15 Uhr, Frauenkreis (jeden letzten).

Ev. Kirchengemeinde Ober- und Niederroßbach/Weidelbach: Oberroßbach: So. 10.06., 10.30 Uhr, Gottesdienst.

Niederroßbach: So., 10.06., 9.15 Uhr, Gottesdienst.

Weidelbach: So., 10.06., 18 Uhr, Gottesdienst.

Wocheveranstaltungen: Oberroßbach, Mo: 19 Uhr (jeden 1. Mo. im Monat), Frauenkreis. Di: 19-21 Uhr, Jugendkreis. **Weidelbach, ev. Gemeindehaus:** Mo: 17-18 Uhr, Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre); Di: 17-18.30 Uhr (14-tägig), Mädchenjungschar CVJM; 19.30 Uhr, Bibelstunde.

WORT+GEIST Zentrum e.V., (Rodenbacher Str. 9): Sonntags: 10 Uhr, Gottesdienst.

bergstr. 4): So.: 9.30, Gottesdienst. Mi., 20 Uhr Gottesdienst.

Ev. Gemeinschaft und CVJM Langenaubach: Wochenveranstaltungen: So.: 10.45 Uhr, Gottesdienst. Mo.: 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungschlar; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jeden 1. Mo. im Monat). Mi.: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe, Vereinshaus Bachstraße

Ev. Freik. Gem. Flammersbach: Woche: Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst/Abendmahlfest - jeden 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. Di., 20 Uhr Bibel und Gebetsstunde. Fr., 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen und Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

Ev. Freik. Gemeinde (Brüder Gemeinde) Haigerseelbach: Donnerstags: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Sonntags: 10 Uhr, Mahlfest und Kinderstunde; 11 Uhr, Gottesdienst. Dienstags (alle 14 Tage): 10-12 Uhr, Krümelkiste (außer in den Ferien). Montags: 17.30 Uhr, Jungschlar; 19.30 Uhr, Jugendgruppe

Freie ev. Gemeinde Offdilln: So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo.: 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. Dienstags: 18 Uhr, Jungschlar; 19.30 Uhr, Teenkreis. Mi.: 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Rodenbach: So., 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. jd. 2. Mo., 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis. Mo., 18.30 Uhr, Kickboxen. Di., 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschlar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Mi., 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. Do., 19 Uhr, Jugendkreis. Fr., 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten Sonntag im Monat um 14 Uhr. **Woche:** Montags: 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. Dienstags: 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. Mi.: 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

2. im Monat). Fr.: 17 Uhr, Jungschlar.

Ev. Freik. Gem. Flammersbach: Woche: Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst/Abendmahlfest - jeden 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. Di., 20 Uhr Bibel und Gebetsstunde. Fr., 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen und Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

Ev. Freik. Gemeinde (Brüder Gemeinde) Haigerseelbach: Donnerstags: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Sonntags: 10 Uhr, Mahlfest und Kinderstunde; 11 Uhr, Gottesdienst. Dienstags (alle 14 Tage): 10-12 Uhr, Krümelkiste (außer in den Ferien). Montags: 17.30 Uhr, Jungschlar; 19.30 Uhr, Jugendgruppe

Freie ev. Gemeinde Offdilln: So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo.: 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. Dienstags: 18 Uhr, Jungschlar; 19.30 Uhr, Teenkreis. Mi.: 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Rodenbach: So., 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. jd. 2. Mo., 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis. Mo., 18.30 Uhr, Kickboxen. Di., 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschlar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Mi., 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. Do., 19 Uhr, Jugendkreis. Fr., 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Ev. Kirchengemeinde Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten Sonntag im Monat um 14 Uhr. **Woche:** Montags: 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. Dienstags: 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. Mi.: 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße; an jedem letzten Sonntag im Monat, 14 Uhr, Gemeinschaftsgottesdienst, Kirche. **Wocheveranstaltung:** Mittwochs: 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend:** Dienstags: 17-18.30 Uhr, Jungschlar im CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. Mittwochs: 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. Donnerstags: 17-18.30 Uhr, Jungschlar im CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis im CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. Freitags: 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Wocheveranstaltungen:** Montags: 20 Uhr, Gemischter Chor. Do.: 20 Uhr, Gebetsstunde. Freitags: 19.30 Uhr, Jugendstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Christliche Gemeinde Steinbach (Am Stollen 13b): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest, parallel Sonntagschule; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreff (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Notdienste

Apotheken am 07.06.

Dill-Apotheke, Herborn, Bahnhofstr. 11, Tel. 02772/2525, Apotheke am Roteberg, Von-Arnoldi-Str. 1, Tel. 02771/267061, Holderberg-Apotheke, E-Eibelshausen, Wiesenweg 11, Tel. 02774/6100.

Apotheken am 08.06.

Rathaus-Apotheke, Haiger, Marktplatz 4, Tel. 02773/4612. Glocken-Apotheke, Sinn, Bahnhofstr. 3, Tel. 02772/51441.

Apotheken am 09.06.

Amts-Apotheke, Herborn, Hauptstr. 87, Tel. 02772/92860. Struth-Apotheke, Frohnhausen, Hauptstr. 64, Tel. 02771/32142.

Apotheken am 10.06.

Bahnhof-Apotheke, Dillenburg, Uferstraße, Tel. 02771/5706. Elch-Apotheke, Ehringsh.-Katzenfurt, Sieger Str. 1, Tel. 06449/230.

Apotheken am 11.06.

Westewald-Apotheke, Herborn, Westerwaldstr. 8, Tel. 02772/53824. Oranien-Apotheke, Dietzhötzal-Ewersbach, Hauptstr. 82, Tel. 02774/2391 und 2096.

Apotheken am 12.06.

Amts-Apotheke, Dillenburg, Wilhelmsplatz 14, Tel. 02771/7055. Schloss-Apotheke, Driedorf, Schlossstr. 1, Tel. 02775/234.

Apotheken am 13.06.

Bären-Apotheke, Herborn, Bahnhofstr. 8, Tel. 02772/2322. Sonnen-Apotheke, Haiger, Marktplatz 1, Tel. 02773/912244.

Notdienste am 09. und 10. Juni Notrufnummern: (Nachtdienst ist Notdienst)

ÄRZTE

Ärztliche Dispositionszentrale Hessen, Kassel: Tel. 116 117

Ärztlicher Notdienst Dillenburg, Rotebergstraße 2, 35683 Dillenburg, Tel. 116117

Mittwoch und Freitag: 14.00 – 22.00 Uhr
Wochenenden, Feiertage und Brückentage: 7.00 – 22.00 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel. 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel)

BUNDESWEHR

Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsberg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel. 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel. 02664/503-4114

ZAHNÄRZTE

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805/607011 zu erfragen. Sprechstunden an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 – 11 Uhr und von 17 – 18 Uhr.

AUGENÄRZTE

Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstr. 18, Tel. 0641/98546444.

TIERÄRZTE

Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel. 02773/1680.

Bereitschaftsdienst Tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Telefon: 06444/921133.

KRANKENHÄUSER

Die Besuchszeiten in den Dill-Kliniken Dillenburg sind von Montag bis Sonntag, von 10 – 12 Uhr und von 14 – 19 Uhr. Geburtsklinik der Dill-Kliniken, Dillenburg, 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Väter bis 19 Uhr.

GIFTNOTRUF: Tel. 06131/19240

POLIZEI: 02771/907-0

NOTRUFNUMMER: 110

FEUERWEHR/RETTUNGSDIENST: Tel. 112

RUFBEREITSCHAFT FORSTAMT

Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772/47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG

Tel. 02773/8110

STADTWERKE Tel. 02773/811 811

FRIEDHOF

Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 – 18 Uhr, Sonn- und Feiertage 11 – 12 Uhr, Tel. 0176/10811 794.

Amthliches Mitteilungsblatt
Impressum:
Verlag: Druck- und Verlagshaus E. Weidenbach GmbH & Co. KG, Dillenburg, Marktstr. 15 (Anschriit für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle: Michael Schmutzer-Kolmer
Tel: 06441 / 959-283
E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de

Anzeigen: Tel.: 02771 / 874-283
Fax: 02771 / 874-220
E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de

Druck: Wetzlardruck GmbH
35573 Wetzlar, Elsa-Brandström-Str. 18

Geschäftsführer: Michael Emmerich, Wetztenberg, Alfred Gebhard, Wetzlar, Thomas Schäfer, Herborn

Ansprechpartner Stadtverw. Haiger: Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de; Tel. 02773/811-333)

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt. Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Bürgermeister Mario Schramm vor Ort in Langenaubach

Bürgermeister Mario Schramm trifft sich mit Herrn Verwaltungsbeauftragten Thorsten Seefeldt zu einer gemeinsamen Ortsbegehung am

Donnerstag, den 14. Juni 2018 um 15:00 Uhr
Treffpunkt ist am DGH.

Gemeinsam möchte sich Bürgermeister Schramm mit dem Verwaltungsbeauftragten Herrn Thorsten Seefeldt verschiedene Problemstellen im Stadtteil Langenaubach ansehen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die an diesem Termin verhindert sind, können vorab ihre konkreten Fragen, Anregungen und Meinungen an Herrn Verwaltungsbeauftragten Thorsten Seefeldt (An der Kalkhecke 13, 35708 Haiger - Langenaubach, Tel. Nr.: 02773/4111 oder per Mail an: seefeldt1964@gmail.com) richten, die dann durch ihn an Bürgermeister Mario Schramm weitergeleitet bzw



Der Themenbereich „Natur auf der Spur“ erfreute sich auch in diesem Jahr großer Beliebtheit.



Das große Riesenrad des Hessischen Rundfunks ist immer ein Publikumsmagnet.

(Fotos: Triesch/Stadt Haiger)

Bunter Festzug zum Finale

Rund 845.000 Besucher kamen zum Hessesttag in Korbach

Mit einem bunten Festzug mit rund 3100 Teilnehmern endete am Sonntag der 58. Hessesttag in Korbach.

Insgesamt 144 Zugnummern machten sich auf die 2,7 Kilometer lange Strecke. Darunter befanden sich - fast schon traditionell - auch die Mitglieder des Haigerer Musikvereins „Nassau Oranien“, die wie immer guter Botschafter der Stadt waren. Sie folgten als Zugnummer 110 dem Hessestagspaar Lisa-Marie Fritzsche und Lukas Goos. Im „Zug“ präsentierten sich Landkreise, Städte, Gemeinden sowie Vereine und Initiativen.

Ministerpräsident Volker Bouffier und Bürgermeister

Klaus Friedrich zogen ein positives Fazit der zehn Tage und sprachen von einem „rundum gelungenen Fest bei toller Stimmung und meist herrlichem Wetter“. „Der Hessesttag wird noch viele Jahre nachwirken“, zeigte sich Bürgermeister Friedrich überzeugt.

Schramm: „Es ist toll, was die Korbacher hier geleistet haben“

Auch Haigers Bürgermeister Mario Schramm hatte den Hessesttag gemeinsam mit den Hessestagsbeauftragten Julia Bastian, Oliver Thielmann und Timo Dietermann besucht. „Es ist toll, was die Korbacher hier geleistet haben“, lobte der Rat-

haus-Chef den Ausrichter, die kleine Haigerer Delegation nutzte die Gelegenheit zu Gesprächen mit dem Hessestagsbeauftragten der Staatskanzlei, Thorsten Herrmann, sowie weiteren Verantwortlichen. So wurden zum Beispiel Kontakte zum großen Team des Hessischen Rundfunks und dem Planer der sehr beeindruckenden Ausstellung „Natur auf der Spur“ geknüpft. „Wir wissen, dass auf uns jede Menge Arbeit zukommt. Deshalb nutzen wir die Chance, dass wir bereits früh mit den Planungen beginnen können“, sagte Bürgermeister Schramm.

Der nächste Hessesttag wird im kommenden Jahr in Bad Hersfeld ausgetragen. (öah)



Auch „Walking acts“ gehören zum Hessestagsprogramm dazu.



Nicht Knöllchen schreiben, sondern Bilder malen: Die Polizei ist auch beim Hessesttag präsent und stellt sich vor.



Die Bundeswehr war mit einem großen personellen Aufgebot sowie einem Kampffjet in Korbach vertreten.



Korbach ist ein schönes Fachwerkstädtchen mit vielen interessanten Gässchen und Winkeln.



Gute Idee: Mobile Informationsmitarbeiter helfen den Besuchern bei Fragen.



Die Hessestagsstraße mit ihren unterschiedlichen Angeboten war gut besucht. Insgesamt kamen nach Angaben der Veranstalter rund 845.000 Menschen zum zehntägigen Landesfest in Korbach.



Fast schon traditionell vertrat der Musikverein Nassau Oranien die Haigerer Farben beim abschließenden Festzug. Die Truppe um Dirigent Jürgen Kasteleiner startete morgens um 8 Uhr mit 29 Musikern. Als Startnummer 110 begann für die Haigerer der Festzug um einiges später. Wetter und Stimmung an der Strecke waren gut. Von den zahlreichen Besuchern gab es jede Menge Beifall für die Truppe. Um 16.30 Uhr hatten die Musiker den 2,7 Kilometer langen Festzug hinter sich. (Foto: Kasteleiner)

Amtliche Bekanntmachungen



DER STADTVERORDNETENVORSTEHER DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG HAIGER

Haiger, 06. Juni 2018

EINLADUNG

zur 17. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in dieser Legislaturperiode

am **Mittwoch, 13. Juni 2018, 17.30 Uhr**

• Stadtverordnetensitzungssaal •
- Rathaus Haiger -

> BITTE SEITENEINGANG (Kirchenseite) BENUTZEN <

gez. (Seipel)
Stadtverordnetenvorsteher

TAGESORDNUNG:

1. **Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung**
2. **Mitteilungen des Magistrates**
3. **Ausscheiden eines Stadtverordneten bzw. Nachrücken eines Stadtverordneten gemäß §§ 33 und 34 Hess. Kommunalwahlgesetz (KWG) im Nachgang zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger am 06.03.2016**
4. **Änderung der Hauptsatzung der Stadt Haiger**
hier: Umbenennung des „Haupt- und Finanzausschusses“ in „Haupt-, Finanz- und Hessentagsausschuss“
5. **Schiedsbezirk Haiger-Offdilln**
hier: Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson
6. **Schiedsbezirk Haiger-Allendorf**
hier: Neuwahl der stellv. Schiedsperson sowie Wiederwahl der Schiedsperson
7. **Ortsgericht Haiger VI (Fellerdilln, Rodenbach)**
hier: Wiederwahl Ortsgerichtsvorsteher und Ortsgerichtsschöffe
8. **Schöffenwahl 2018 für die Jahre 2019 – 2023**
9. **Beitragsfreistellung in den Kindergärten der Stadt Haiger ab dem 01.08.2018**
10. **Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufgabenwahrnehmung des abwehrenden Brandschutzes und der allgemeinen Hilfe auf dem Gelände der Würgender Gemarkungsgesellschaft (WGHG)**
11. **Bauleitplanung der Stadt Haiger**
Bebauungsplan „Am Grünberg“, Gemarkung Offdilln im Verfahren gem. § 13 b BauGB
12. **Bauleitplanung der Stadt Haiger**
Bebauungsplan „Östlich der Buchenstraße“, Gemarkung Oberroßbach im Verfahren gem. § 13 b BauGB
13. **Bauleitplanung der Stadt Haiger**
Bebauungsplan „Auf der Struth II“, Gemarkung Allendorf
hier: Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Auf der Struth II“, Gemarkung Allendorf im Verfahren gem. § 13 b BauGB
14. **Waldbestattungen**
(Prüfantrag der FWG-Haiger Fraktion vom 06.09.2016; Prüfauftrag der Stadtverordnetenversammlung vom 05.10.2016)
hier: a) Mitteilung Prüfergebnis
b) Bauleitplanung der Stadt Haiger
Bebauungsplan Bestattungswald „Donsbacher Höhe“, Gemarkung Haiger
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB
15. **Gemeinsamer Antrag der FWG-Haiger-, SPD- und FDP-Fraktion vom 23.05.2018 (eingegangen am 24.05.2018)**
hier: Aussetzung der zur Zeit gültigen Straßenbeitragsatzung der Stadt Haiger
16. **Antrag der FDP-Fraktion vom 29.05.2018 (eingegangen am 30.05.2018)**
hier: Zufahrt Sportanlage, Reitanlage Rodenbach über Industriegebiet „Auf der Hor“
17. **Anfrage der FDP-Fraktion vom 29.05.2018 (eingegangen am 30.05.2018)**
hier: Bürgerinformation zu Folgenutzung Bahndamm Haiger
18. **Anfragen und Anregungen**
19. **Grundstücksangelegenheiten**

Grundhafte Erneuerung startet

Die Arbeiten in der Langenaubacher „Selmbach“ sollen in Kürze beginnen

In wenigen Tagen beginnt die grundhafte Erneuerung der „Selmbach“ in Langenaubach. Wie das städtische Bauamt mitteilte, ist die Ausschreibung abgeschlossen. Den Zuschlag für die 600 Meter lange Straßenerneuerung sowie die Erneuerung von Kanal und Wasserleitung hat eine heimische Firma bekommen. Die Gesamtkosten liegen bei etwa 1,1 Millionen Euro.

Neben der grundhaften Erneuerung sind auch umfangreiche Arbeiten an der Kanalisation und der Wasserleitung geplant.

Ähnlich wie im Fall der Haigerer Hauptstraße ist der Kanal aus den sechziger Jahren und muss aufgrund des baulichen Zustandes erneuert werden.

Die Straße wird durchgehend auf 5,50 Meter verbreitert

Verlegt werden Rohre mit einem Durchmesser von 30 und 40 Zentimetern. Außerdem wird die Wasserleitung erneuert. Geplant ist außerdem, sowohl die Kanal- als auch die Wasser-Hausanschlüsse – sofern erforderlich – zu erneuern.

Die neue Straße wird durchgehend auf 5,50 Meter verbreitert



Die Straße „Selmbach“ in Langenaubach soll grundhaft erneuert werden. Die Maßnahme wird inklusive umfangreicher Arbeiten an der Kanalisation und Wasserleitung etwa 1,1 Millionen Euro kosten. (Foto: Stadt Haiger)

ter und erhält auf der Talseite einen 1,50 Meter breiten Bürgersteig. Auf der Bergseite ergibt sich ein Gehweg mit unterschiedlichen Breiten von bis zu 1,30 Metern. Mit dem Baubeginn ist in Kürze zu rechnen. Wie das Bauamt mitteilte, gibt es zwei Bauabschnitte. Der erste erfolgt unter Vollsperrung und geht von der Waldstraße bis zur Einmündung „Am

Ketzenberg“. Während der Bauphase wird in der Straße „Am Ketzenberg“ ein absolutes Halteverbot herrschen. Das zweite Teilstück von „Am Ketzenberg“ bis „Im Selmbach“ wird im Anschluss an den ersten Teilbereich in Angriff genommen. Hier sind halbseitige Sperrungen der Straße geplant, da eine Erschließung des oberen Bereichs ansonsten

nicht möglich wäre. Die Baumaßnahmen könnten bei optimalem Verlauf noch in diesem Jahr abgeschlossen werden. In einer Anliegerversammlung hatte die Stadt kürzlich die zu erwartenden für den Straßenausbau umlagefähigen Kosten pro Quadratmeter genannt. Nach dem Ergebnis der nun erfolgten Aus-

schreibung (und der Auftragsvergabe) ist damit zu rechnen, dass diese Kosten nicht überschritten werden dürften. Kalkuliert wurde die Baumaßnahme mit etwa 1,1 Millionen Euro kosten. Auf die Bürger umgelegt wird allerdings ein niedrigerer Betrag, da nicht alle Kosten der Gesamtmaßnahme umlagefähig sind. (öah)

Treffen im Still-Café

Im lebensWERT-Café am Haigerer Marktplatz zieht immer mehr Leben ein: Ergänzend zum Montagstreff für junge Mütter und schwangere Frauen (9.30 - 12 Uhr) gibt es ab sofort immer am ersten Freitag im Monat ein Still-Café.

Meike Triesch, junge Mutter und Still-Beraterin, lädt alle interessierten Frauen zum Austausch ein und wird Fragen rund um das Stillen von Babys beantworten. Beim Müttertreff am

Montag plaudern die jungen Muttis in zwangloser Atmosphäre zwischen Kindergarten, Einkauf und Arztbesuch bei Kaffee, Tee und frischen Waffeln. „Wir sind froh, dass wir unter unseren ehrenamtlichen Mitarbeitenden auch Fachkräfte haben, die unseren Gästen mit wertvollen Tipps weiter helfen können“, sagt lebensWERT-Leiter Axel Hofeditz.

Kontakt: lebensWERT e.V.
Axel Hofeditz
Tel. 02773 / 919 80 50
info@lebenswert-hilfe.de



Neuwahlen beim SSV-Förderverein

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des SSV Langenaubach findet am Mittwoch (13. Juni) ab 19 Uhr im Sportheim statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Neben aktuelle Informationen stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Um rege Teilnahme wird gebeten. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Stadt lässt in regelmäßigen Abständen mähen

Volle Friedhofscontainer können im Rathaus gemeldet werden

Die Stadt Haiger lässt ihre städtischen Flächen, wie zum Beispiel die Friedhöfe, in regelmäßigen Abständen von einem externen Vertragspartner mähen.

„Aufgrund der zahlreichen Flächen in der Kernstadt und 13 Stadtteilen kann dies nicht noch zusätzlich von Bauhofmitarbeitern geleistet werden“, erklärt Udo Meiners vom städtischen Bauamt.

Seit diesem Jahr werden die öffentlichen Grünflächen der Stadt – je nach Vegetationsverlauf und Wüchsigkeit des Grases – jeweils einmal im April, Mai, September und Oktober gemäht. In den Monaten Juni bis August finden zwei Mähdurchgänge statt. In den letzten Tagen gab es aus der Bürgerschaft vermehrt Beschwerden darüber, dass das Gras auf dem ein oder anderen Friedhof zu hoch sei.

Die Erklärung dafür ist einfach. „Da unserem Vertragspartner einer seiner beiden Großflächenmäher durch einen Defekt aufgefallen ist, kam es leider zu Verzögerungen“,



Aufgrund einer defekten Mähmaschine kam es zum Beispiel in Weidelbach zu Verzögerungen beim Mähdurchgang. Seit der vergangenen Woche (30. Mai) präsentiert sich der Rasen „frisch geschoren“. (Foto: Stadt Haiger)

erklärte der Erste Stadtrat Sebastian Pulfrich (CDU). „Dies bitten wir zu entschuldigen“, so der Stadtrat weiter.

Ein weiteres Problem in den letzten Tagen war, dass, auf-

grund der aktuellen Pflanzzeit die Container auf den Friedhöfen schnell randvoll gefüllt waren. Wenn dies der Fall sein sollte, kann dies gerne an die Stadtverwaltung gemeldet wer-

den (Tel.: 02773-8110, E-Mail: info@haiger.de). Gleichzeitig weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass die Container ausschließlich für die auf dem Friedhof anfallenden Abfälle

vorgesehen sind. Immer wieder wird beobachtet, dass Abfälle aus Privathaushalten in Friedhofs-Containern entsorgt werden. Dafür sind diese Behälter nicht gedacht. (öah)

Bürgermeister-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Haigerer Bürgermeisters Mario Schramm ist für den kommenden Montag (11. Juni) vorgesehen. Sie findet von 14 bis 16 Uhr im Bürgermeister-Büro im zweiten Stock des Rathauses statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Kontakt: Vorzimmer Bürgermeister, Tel. 02773/811-602; Mail: buergermeister@haiger.de

„Lust und Frust in der Flüchtlingsarbeit“

Fachreferat im Hickenweg

„Lust und Frust in der Flüchtlingsarbeit“ ist der Titel eines Fachreferats, das am 13. Juni (Mittwoch, 20 Uhr) in der Freien evangelischen Gemeinde im Haigerer Hickenweg stattfindet. Ausrichter ist der Haigerer AMIN-Kreis.

Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe bezeichnen es oft als „schönste Belohnung“, wenn ihre Bemühungen erfolgreich sind und ihr Einsatz von den Betroffenen wertgeschätzt wird. Problematisch wird es allerdings, wenn sich diese motivierenden Faktoren abschwächen oder gar ins Gegenteil umschlagen. Etwa wenn Geflüchtete ihren ganzen Frust über abgelehnte Asylanträge, den nicht realisierbaren Familiennachzug oder den erträumten Aus-

bildungsplatz ausgerechnet bei den Ehrenamtlichen abladen.

Was können Ehrenamtliche tun, um innerlich frei zu bleiben in ihrem Engagement? Was kann helfen, um weiterhin mit Freude ehrenamtlich unterwegs zu sein?

Was kann helfen, um weiterhin mit Freude ehrenamtlich unterwegs zu sein?

Der „Arbeitskreis Migration und Integration“ (AMIN) lädt zum Fachreferat mit Martina Mura, Gestalt- und Traumatherapeutin, ein. Eine Anmeldung für den Abend in der FeG Haiger (Hickenweg 34) ist nicht erforderlich.

Kontakt: AMIN-Kreis Haiger, Michael Hörder, Mail: m.hoerder@allianzmission.de

Musikalische Geschichten

Sing & Act lädt zu „Vocal Stories Vol. 2“ ins Autohaus Hoppmann ein



Der Chor „Sing & Act“ freut sich auf viele Gäste.

Der Haigerer Chor „Sing & Act“ lädt in Kooperation mit der Autowelt Hoppmann für den 16. Juni (Samstag, 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr) zum Jahreskonzert „Vocal Stories Vol.2 ... und die Chöre sing'n für dich“ ein. Als Gastchor wird „Joy to Sing“ Dillhausen mitwirken.

kasse neun Euro.

Unter der musikalischen Gesamtleitung von Gabriela Tasnadi präsentiert „Sing & Act“ in diesem Jahr den zweiten Teil der „Vocal Stories“. Unter dem Motto „...und die Chöre sing'n für dich“ aus dem Lied „Chöre“ von Popstar Marc Forster verwandelt sich die Präsentation des Autohauses zur modernen Konzertlocation.

Der Eintritt ist für Besucher bis 12 Jahre frei. Darüber hinaus kosten Tickets im Vorverkauf acht und an der Tages-

Zwischen glänzenden Neuwagen und Hebebühne möchte „Sing & Act“ gemeinsam mit



Der Chor „Joy to sing“ aus Dillhausen ist am 16. Juni zu Gast in Haiger.

(Foto: privat)

„Joy to Sing“ aus Dillhausen (Lt. Jacob Winter), alle Haigerer und deren Freunde in die weite Welt der Vocal-Stories entführen. „Das Besondere: Jede „Story“ ist einzigartig! Es ist jedes Mal die ganz persönliche Geschichte, die wir mit der Musik verbinden“, betont der Vorsitzende Carsten-Geiß-Preuschhoff: „Wenn ein Lied die-

selbe Melodie und denselben Text hat, so bedeuten diese Zeilen doch für jeden etwas anderes. Bilder wachsen zu Geschichten zusammen - seien es individuelle Erinnerungen, Erlebnisse oder Wünsche.“

Alle Musiker laden bei kalten Getränken herzlich zum Erleben der musikalischen Geschichten ein. Der Vorverkauf

läuft ab Anfang Juni bei den Sängerinnen und Sängern von „Sing & Act“, bei der Stadt Haiger (Rathaus-Foyer) und im Autohaus Hoppmann (Erlachstr. 3) in Haiger. Kontakt: Carsten-Geiß-Preuschhoff, Tel.: (02664/2114528); kontakt@singandact.de; singandact.de, facebook.com/singandacthaiger (sa)

Themenabende mit Hartmut Jaeger

Infos zum „Buch der Anfänge“

Die Christliche Gemeinde „Alte Schule“ in Steinbach und der Arbeitskreis Allianz laden zu Themenabenden mit Hartmut Jaeger ein.



Im Mittelpunkt steht das „Buch der Anfänge“. Die Abende mit Hartmut Jaeger (Bild) findet statt am 27. Juni, 4. Juli, 11. Juli und 18. Juli jeweils mittwochs um 20 Uhr in der Christlichen Gemeinde Alte Schule (Am Stollen 13b).

Wer weiß, wo er herkommt, weiß auch, wo er hinget. „Also gehen wir gemeinsam zurück zum Buch der Anfänge.“ Der Eintritt ist frei.

(fra/Foto: privat)

Der TSV Steinbach testet acht Mal

Trainingsauftakt am 20. Juni - Zwei Spiele gegen zwei Drittligisten geplant

Am Mittwoch, 20. Juni, startet der amtierende Hessenpokal-Sieger TSV Steinbach mit einem Laktat-Test in die Saisonvorbereitung zur Spielzeit 2018/19.

Mit von der Partie werden dann auch die drei Neuzugänge Benedikt Koep (SV Waldhof Mannheim), Moritz Göttel (SV Elversberg) und Moritz Hannappel (SF Eisbachtal) sein.

Bereits am 23. Juni (17 Uhr) empfängt die Mannschaft von Trainer Matthias Mink eine Regionalauswahl aus dem Lahn-Dill-Kreis zum ersten Testspiel am Haarwasen. Im Anschluss gibt es ein Public-Viewing der Weltmeisterschaft.

Am Dienstag (26. Juni, 18 Uhr) kommen die Sportfreunde Lotte, zuletzt 16. der 3. Liga, nach Haiger. Im Dillenburg Stadion „Auf der Bleiche“ kommt es am Samstag (30. Ju-

ni, 14 Uhr) zum Regionalligaduell. Während Steinbach bereits in die vierte Saison in der Regionalliga Südwest geht, ist Gegner 1.FC Kaan-Marienborn gerade in die Weststaffel aufgestiegen. Hier gibt es ein Wiedersehen mit dem ehemaligen Steinbachern Arthur Tomas und Daniel Waldrich.

Am 4. Juli reist der TSV zum neu gegründeten FC Gießen. Der Nachfolge-Verein des ehemaligen Regionalliga-Gegners Watzenborn-Steinberg empfängt den TSV an der Neumühle in Watzenborn-Steinberg.

Drittligist Fortuna Köln kommt am Samstag (7. Juli, 14 Uhr) ins Sibre-Sportzentrum. Bereits in der Vorsaison testeten beide Teams an gleicher Stelle, wobei die Fortuna die Oberhand behielt. Am Ende der abgelaufenen Saison belegten die Männer aus der Kölner Südstadt einen guten achten Rang.

Am 10. Juli erwartet der TSV Steinbach die U23 von Fortuna Düsseldorf. Der Regionalligist wird in Haiger antreten und damit die Grundlagen für eine weitere Saison in der Weststaffel legen.

Im Anschluss an das Testspiel wird „Arno's Event Gastronomie“ erneut ein Public Viewing der Fußball-Weltmeisterschaft aus Rußland im Stadion anbieten.

Zur Neuauflage des Pokalendspiels kommt es am Freitag (13. Juli), der Spielort des Matches gegen den KSV Hessen Kassel steht noch nicht fest. Der abschließende Test vor dem Saisonstart ist auf Samstag, 21. Juli, beim Wuppertaler SV angesetzt. Sieben Neuzugänge hat das Team bereits vorgestellt und wird dieses mit Sicherheit auch ab 14 Uhr gegen den TSV Steinbach einsetzen. (sf)

Zur Neuauflage des Pokalendspiels kommt es am Freitag (13. Juli), der Spielort des Matches gegen den KSV Hessen Kassel steht noch nicht fest. Der abschließende Test vor dem Saisonstart ist auf Samstag, 21. Juli, beim Wuppertaler SV angesetzt. Sieben Neuzugänge hat das Team bereits vorgestellt und wird dieses mit Sicherheit auch ab 14 Uhr gegen den TSV Steinbach einsetzen. (sf)

Zur Neuauflage des Pokalendspiels kommt es am Freitag (13. Juli), der Spielort des Matches gegen den KSV Hessen Kassel steht noch nicht fest. Der abschließende Test vor dem Saisonstart ist auf Samstag, 21. Juli, beim Wuppertaler SV angesetzt. Sieben Neuzugänge hat das Team bereits vorgestellt und wird dieses mit Sicherheit auch ab 14 Uhr gegen den TSV Steinbach einsetzen. (sf)

Pokal-Auslosung „live“ am „Haarwasen“

Hessenpokal-Sieger TSV Steinbach hat erstmals in seiner Vereinsgeschichte den DFB-Pokal erreicht und hofft nun auf einen attraktiven Gegner. Die Auslosung der ersten Hauptrunde findet am Freitag (8. Juni) nach dem Länderspiel Deutschland - Saudi Arabien im Fußballmuseum in Dortmund statt. Der TSV lädt ab 18 Uhr zum „Public Viewing“ an den Haarwasen in Haiger ein. Anstoß der Partie ist um 19.30 Uhr, die Auslosung beginnt gegen 22 Uhr. Die große LED-Leinwand ist hinter der Haupttribüne aufgebaut. Auf dem Gelände ist Platz für bis zu 1200 Zuschauer, um deren leibliches Wohl sich „Arnos Event Gastronomie“ kümmern wird. Der Eintritt ist frei, wie auch bei allen WM-Spielen der deutschen Nationalmannschaft, die ebenfalls am Haarwasen von Arno Nietsch und seinem Team präsentiert werden. Der TSV Steinbach befindet sich in einem Topf mit 31 anderen Mannschaften aus der Zweiten, Dritten und den unterklassigen Ligen. Die 32 möglichen Gegner des TSV Steinbach setzen sich somit komplett aus den 18 Bundesligisten der Saison 2017/18 und den 14 besten Zweitligisten der abgelaufenen Runde zusammen. (sf)

Achten Sie auf Ihre Umwelt!“

Feuerwehr-Tipps bei Hitze

„Temperaturen weit über 30 Grad, Waldbrand- und Unwettergefahr sowie eine hohe Belastung für Mensch und Tier: Passen Sie auf sich und Ihre Umwelt auf!“, appelliert Hermann Schreck, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), angesichts der aktuellen Wettersituation.

sorgte Flaschen können durch den Brennglaseffekt in Wald und Flur Brände entfachen. - Achten Sie bei Aktivitäten im Freien auf aufziehende Gewitter. Informationen können hier auch Warn-Apps (Z.B. KatWarn) für Mobiltelefone bieten.

Ein festes Gebäude ist der sicherste Platz bei einem Unwetter

- Ein festes Gebäude ist der sicherste Platz bei einem Unwetter. Alternativ bietet auch ein geschlossenes Kraftfahrzeug Schutz.

- Wenn Sie im Freien von einem schweren Gewitter überrascht werden, hocken Sie sich in eine Senke. Meiden Sie einzeln stehende Bäume jeder Art, Masten, Metallzäune und andere Metallkonstruktionen.

- Warten Sie Unwetter mit Sturm und Hagel im Straßenverkehr zunächst auf einem Parkplatz oder am Straßensrand auf einem baumfreien Abschnitt ab.

- Melden Sie Unfälle und Brände sofort unter der Notrufnummer 112. Bitte halten Sie die Notrufleitungen während eines Gewitters für Notfälle frei und melden Sie Schäden, von denen keine akute Gefahr ausgeht, erst nach Ende des Unwetters. (ffw)

Er gibt zehn Tipps zu den größten Gefahren bei Hitze und Gewitter.

- Besonders gefährdet durch die heißen Tage sind ältere Menschen und Kinder: Achten Sie auf Ihre Mitmenschen, die nicht selbst für sich sorgen können!

- Lassen Sie weder Menschen noch Tiere in abgestellten Fahrzeugen eingeschlossen – auch nicht „für kurze Zeit“!

- Die tägliche Trinkmenge sollte bei gesunden Menschen mindestens drei Liter betragen. Feuerwehrkräfte im Atemschutzsinsatz sollten mindestens eineinhalb weitere Liter trinken.

- Vermeiden Sie möglichst pralle Sonne und Mittagshitze. - Grillen Sie in der Natur nur auf dafür ausgewiesenen Plätzen. Respektieren Sie Verbote (zum Beispiel in Waldbrandgefährdeten Gebieten) und werfen Sie keine brennenden Zigaretten weg. Achtlos ent-

Erinnerung an die Haubergs- und Dorfwelt

Eine Führung mit Harro Schäfer auf den Spuren des Autors Roderich Feldes

Einst wurde in den Haubergs Holzkohle hergestellt und die Lohe (Baumrinde) abgeschält und nach Dillenburg in die Gerberei befördert. Man brauchte sie zur Lederbearbeitung. In dem Gedicht „Hauberg“ von Roderich Feldes heißt dazu: „eichen reißen den/ rock vom Leib/ den runde messer/öffneten“

Feldes und sind oft auch die Orte, in denen seine Erzählungen und Romane spielen. Allerdings schildern sie auch den abrupten Wandel durch den Einzug der Konsum- und Medienwelt und das Ende der alten „Kulturform Dorf“.

Es ergänzten sich zwei Erzählungen auf den Wegen durch den Hauberg. Annelie Geyer las an ausgewählten Orten Texte von Feldes, und Harro Schäfer streute in seine kundigen Erklärungen immer wieder Geschichten ein vom Überlebenskampf der Vorfahren: So wurden einst auf den abgeholzten Parzellen vor dem neuen Ausstreben der Holzstümpfe Roggen angepflanzt – eine mühsame Arbeit zwischen den Holzstümpfen -, um ja keinen Fleck ungenutzt zu lassen.

Selbst die Waldwege haben ihre bedeutungsvolle Geschichte: Nach dem Aufsuchen des markanten „Wilden Steins“ ging es zurück auf dem alten Kirchweg, der einst von Offdilln nach Bergebersbach zur dortigen Kirchspielkirche führte. Auf ihm wurde einst die Holzkohle zur „Neuhütte“ befördert.

Aber auch: Im Sommer wie im Winter marschierten die Offdillner jeden Sonntag diesen



Am „Wilden Stein“ wurden Werke von Roderich Feldes vorgelesen. (Foto: privat)

brecht Thielmann an Stationen des Weges las, kreisen um den Zusammenhang von Zivilisation und Wildnis.

Typisch ist das folgende Gedicht, das die Bedrohung der Natur zum Inhalt hat und zunächst eine Einheit in der Natur beschwört:

der entzauberte wald unterm schnürschuh knirscht der schnee am morgen. die luft gefriert. schwer hängt der rauhreif in den brauen. die wiese eis. ein schiefersee läßt lichter leuchten: mond. ein fenster. stern. das fuchseranzen. schwarzmagisch: ein gewehr bellt über mir. ein schatten: eulen. kaum zu atmen wagen. heut: jahrzehntefern vom traum natur: hier hat noch niemand seinen fuß gesetzt nur ich nur ich die hänge sterbensmatt. der weg verbleit. das tal vernezt. nichts bleibt bleib ich

fünf Kilometer langen Weg über hohen Berg in die Kirche. Das war eiserner Pflicht. Gedichte von Feldes, die Al-

che. Das war eiserner Pflicht. Gedichte von Feldes, die Al-

Kontakt: Roderich-Feldes-Gesellschaft; annelie-geyer@web.de (ath)

Wie der Glaube in den Alltag kommt

Katholische Christen feiern Fronleichnam mitten in Haiger

Dass Religion und Glaube keineswegs lediglich auf kirchliche Gebäude und Einrichtungen beschränkt sind, haben die Katholiken der Pfarrei Herz Jesu Dillenburg zu Fronleichnam am Kirchort Haiger deutlich gemacht.

Dieses Fest, das liturgisch gesehen direkt an Ostern, besser gesagt an die Einsetzung des Abendmahls als Brot des Lebens am Gründonnerstag anknüpft, ist wie kein anderes im Kirchenjahr dazu geeignet, den Glauben dorthin zu bringen, wo er hingehört, nämlich in die Mitte menschlichen Lebens. Es ist in der Pfarrei Herz Jesu seit der Pfarreiwerdung Brauch geworden, an einem Kirchort einen Gottesdienst für die gesamte Pfarrei zu feiern, der im Anschluss an den gemeinsamen Festgottesdienst mit einem Gemeindefest seinen Ausklang findet.

Der Kirchort Haiger bot sich in besonderer Weise an, das von den beiden zelebrierenden Priestern für den Gottesdienst ausgegebene Leitbild des Wandels und der Bereitschaft zur Bewegung aufzugreifen. Denn aufgrund der zu geringen Kapazitäten der Haigerer katholischen Kirche fand der Gottesdienst in der evangelischen Stadtkirche statt. Es spricht für das gute ökumenische Miteinander der Christen in Haiger,



Nach dem Gottesdienst folgte eine Prozession mit dem Allerheiligsten auf den Marktplatz. Ziel war es, den Glauben in den Alltag zu bringen.

dass die evangelische Gemeinde ihre katholischen Glaubensgeschwister offen empfing und nicht nur ihr Gotteshaus und das Gemeindezentrum für das anschließende Pfarrfest zur Verfügung stellten, sondern auch, dass es manchen evangelischen Christen gab, der den katholischen Gottesdienst in der Stadtkirche mitfeierte.

Für die Gastfreundschaft

dankte zu Beginn des Gottesdienstes der Vorsitzende des Pfarrgemeinderats, Peter Pracht, ganz herzlich, und auch Pfarrer Christian Fahl griff dieses Dankeswort in seinen Eingangsworten zur Eröffnung des Gottesdienstes auf. Im Rahmen einer durch einige Pointen aufgelockerten Dialogpredigt von Pfarrer Christian Fahl und Pfarrer Simon Schade gingen diese auf den Begriff der „Notwendigkeit zum Wandel“ ein und bezogen auch das Kirchengebäude als ein sichtbares Zeichen eines positiven Wandels hin zu einer geschwisterlichen Ökumene in ihre Predigt aktiv mit ein.

Vor allem betonten beide in ihrem Vortrag, dass gerade auch durch das Pontifikat des jetzigen Papstes Franziskus immer wieder Mut machende Signale ausgehen, dass das Licht des Glaubens nicht dadurch erhalten bleibt, dass alles so bleibt wie es ist oder wenn jeder Christ in seinem Umfeld versucht es für sich allein und exklusiv zu halten. Erst

durch das Einbringen in eine Gemeinschaft mit anderen Menschen kann das Licht des Glaubens seine Strahlkraft entfalten und unser Leben im Sinne der Heilsbotschaft Jesu konkret zum Besseren, zum Menschlicheren zu verwandeln. Dass die Priester den richtigen Ton trafen, wurde deutlich, als die Besucher im Anschluss an die Predigt spontan applaudierten. Aber auch über die Predigt hinaus fand der Gottesdienst großen Anklang. Dazu trugen neben dem Kirchenchor und der sowohl konfessions- als auch ortsübergreifende Bläsergruppe unter der Leitung von Kantor Joachim Dreher vor allem die Kinder des von Joachim Raabe geleiteten Kinderchores wesentlich bei.

Im Anschluss an den Gottesdienst folgte eine Prozession mit dem Allerheiligsten auf den Marktplatz, um den Glauben in den Alltag zu bringen. Nachdem dort an einem mit Blumen geschmückten Altar von Pfarrer Schade ganz be-

sonders die (Kommunions-) Kinder in den Mittelpunkt gerückt wurden, ging es zurück in die Stadtkirche wo mit dem „Te Deum“ und dem Segen der feierliche Abschluss des Gottesdienstes begangen wurde.

Dieser ging dann in das Pfarrfest über, das Dank der guten Organisation und der tatkräftigen Unterstützung der vielen Helfer aus Haiger und den anderen Ortskirchen ein voller Erfolg wurde. Neben gegrillten Würstchen und leckerem (gespendeten) Kuchen fand vor allem das asiatische Essen der vietnamesischen Gemeinde unter den vielen Gästen großen Anklang. Am Ende eines bestens organisierten und aufgrund des schönen Frühsommerwetters gelungenen Tages war das Fazit klar: Das Pfarrfest leistet durch verschiedene Begegnungen seinen Beitrag zum Wandel, denn für die Katholiken im gesamten Dillkreis stehen in den nächsten Jahren weitere tiefgreifende Veränderungen an.

Steffen Kandler; F: Reiner Titz



Lehrreiche Wanderung

Bei wunderschönem Wetter fand in Offdilln die erste Kräuterwanderung statt. Alle 36 Teilnehmer lernten Kräuter und Ihre Wirkung kennen und waren erstaunt, was die Natur im schönen Offdilln alles zu bieten hat. Anschließend trafen sich die Teilnehmer an der Kohlenmeilerhütte, um selbst hergestellte Naturprodukte zu probieren und zu erwerben. Das Interesse an den Wanderern war so groß, dass eine Wiederholung für nächstes Jahr schon geplant ist. Kräuterfrau Anne Simon bedankte sich beim Heimat- und Geschichtsverein Offdilln für die gelungene Organisation der lehrreichen Wanderung. (mm/Foto: privat)

Sitzung der Haubergsengenossen

Zur Haubergversammlung am Donnerstag (14. Juni, 19.30 Uhr) werden alle Haubergengenossen der Haubergengenossenschaft Oberroßbach ins Dorfgemeinschaftshaus Roßbachtal eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen die Haubergsrechnung 2017 sowie die Entlastung des Haubergsrechners. (öah)

Erfolgreicher Familientag auf der Platte

Ende Mai lud der Heimat- und Verschönerungsverein Rodenbach zum Familientag „Auf der Platte“ ein. Dort gab es für alle Würstchen und Steaks vom Grill und ein reichhaltiges Salatbuffet. Für die Kinder gab es Spiele, Kinderschminke und Beschäftigungsmöglichkeiten im Freien. Bei schönstem Wetter konnte man noch Kaffee und Kuchen genießen, und wer wollte, konnte es sich am Feuer gemütlich machen und Stockbrot backen.

Broschüre „Erben und Vererben“

Die Broschüre „Erben und Vererben“ des Bundesministeriums der Justiz ist eine Hilfestellung und Orientierung, wenn es um erbrechtliche Fragen geht. Sie regt dazu an, sich rechtzeitig darüber Gedanken zu machen, ob die gesetzliche Erbfolge den eigenen Verhältnissen oder Wünschen entspricht oder ob die Vermögensnachfolge abweichend geregelt werden sollte. Sie ersetzt sie jedoch keine anwaltliche oder notarielle Beratung. Sie ist bei der Verbraucherberatung kostenlos erhältlich. Verbraucherberatung Dillenburg, Bahnhofstraße 10, Tel.: 02771/5884, Öffnungszeiten: Montag 9 - 12 Uhr, Mittwoch 14 - 17 Uhr, Freitag 9 - 12 Uhr; Herborn, Mühlgasse 7 - 15 (Stadtbücherei), Tel.: 02772/924419, Öffnung: Donnerstag 14 - 17 Uhr (ldk)



Auch für das leibliche Wohl war gesorgt.

(Fotos: Titz)

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773-912244

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil: 0174 / 5602050

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil: 0174 / 5602050

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Bestattungshaus Schönau - Maage, Beerdigungsinstitut, Überführungen, Ausstellung, Sterbevorsorge, Haiger-Fellerdilln, Jägerweg 8, ☎ Telefon (0 27 73) 56 48 oder (0 27 71) 66 15

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de

WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

Samen Schneider, www.samen-schneider.de
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

Infos: Tel. 0451 899060 oder www.lebensart-messe.de

LEBENSART

Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

22. bis 24. Juni 2018

Landgestüt Dillenburg

täglich 10 bis 18 Uhr visit us on facebook

Ait-Kfz!
Ankauf - Entsorgung - Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Altfahrzeug V
(0 27 73) 66 30
oerter.de

www.jaekel-immobilien.de
seit 1971 Tel. 027 71 / 337 12

KOMPLETT-UMBAU Ihres Bades
- alles aus einer Hand - mit eigenen Fliesenlegern und Malern
Unser besonderer Service:
Wellness- und Seniorenbäder
Lassen Sie sich unverbindlich beraten. Ihr kompetenter Partner seit über 30 Jahren

ROLF NICKOLAI

Geschäfts- und Ausstellungsräume: Wildener Str. 50, 57290 Neunkirchen
Telefon: 0 27 35 / 14 19 - info@roll-nickolai.de

• Sanitär • Heizung • Badsanierung

HELDEN GESUCHT!

jetzt bewerben...

Rentner/in | Hausfrau/mann

auf 450 Euro-Basis oder Teilzeit

Bei wem wirst Du zum Held?
Wir sind ein großer und stetig wachsender Fahrdienst im Lahn-Dill-Kreis. Wir suchen im Bereich Schüler- u. Behindertentransport neue Mitarbeiter.

Was ist Dein Job bei uns?
Die Beförderung von mobilen und Rollstuhlfahrgästen im Kreis Haiger in modernen Fahrzeugen. Mehr Infos unter: 06441 4488635

TAXI HESS
Krankenfahrten:
• sitzend
• liegend
• im Tragestuhl
Bewirb Dich jetzt über unsere Homepage oder schriftlich zu Händen von Frau Eva Hess.

Berliner Straße 8-10
35614 ABlar
Mehr Infos unter: www.taxi-hess.de

Werbung die ankommt!
Ihre Anzeige in

Jeden Donnerstag

AKTUELL & INFORMATIV

Telefon: 02771/874-0

haiger-heute@mittelhessen.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

- Servicekraft (m/w)
- Hotelfachmann/frau (m/w)
in Teil-/Vollzeit oder auf 450-€-Basis.
Bewerbungen bitte per E-Mail an: cornelius.nimmesgern@tannenhof-haiger.de, oder einfach anrufen unter Tel.: 0176-39118835.